



Feldgemarkung
Sulzbach

Fort- und Weiterbildungsveranstaltung
nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung

Nach dem Pflanzenschutzgesetz wurde ein einheitlicher Sachkundenachweis in Form einer Scheckkarte eingeführt. Weiter sind regelmäßige Fort- und Weiterbildungen für alle Sachkundigen erforderlich. Nach § 7 der Sachkundeverordnung werden beim Ackerbautag 2018 (anerkannte Fort- u. Weiterbildung) durch geeignete Fachkräfte Pflicht- und Wahlthemen vorgetragen und vertieft.

TEILNAHMEBESCHEINIGUNGEN ...

... werden bei ganztägiger Teilnahme an den Fachvorträgen gegen 16 Uhr ausgestellt. Die Bescheinigung kostet 25 Euro pro Person.

Für die Teilnahmebescheinigungen bitten wir bis zum **22.2.2018** um Anmeldung mit Geburtsdatum per E-Mail an: thomas.jaeger@hochtaunuskreis.de oder per Fax an: (0 61 72) 9 99 98 33

Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis beim Ackerbautag am 26.2. mit.

Für alle anderen Besucher ist der Ackerbautag kostenfrei.



Feldgemarkung
Sprendlingen

Veranstalter des Ackerbautages 2018:
Amt für den Ländlichen Raum, Bad Homburg
VLF Frankfurt – Höchst

Ansprechpartner: Thomas Jäger
Telefon (0 61 72) 9 99 61 29 – Mobil: 0163/4290288
thomas.jaeger@hochtaunuskreis.de

Veranstaltungsort:
Liederbachhalle, Wachenheimer Str. 62 in 65835 Liederbach/Taunus (an der A 66, Abfahrt Liederbach von Frankfurt / A 5 aus. Abfahrt Frankfurt – Höchst / Liederbach aus Richtung Wiesbaden / A 3)



Bildnachweise: Thomas Jäger

Mit freundlicher Unterstützung:



EINLADUNG zum ACKERBAUTAG

Anerkannte Fort- und Weiterbildung
nach der Pflanzenschutz-
Sachkundeverordnung (§ 7)

Montag, den 26. Februar 2018
9. – 16. Uhr

Liederbachhalle
Wachenheimer Straße 62
in 65835 Liederbach



Verein für Landwirtschaftliche Fortbildung
Frankfurt – Höchst

Informationsstände:

9 bis 16 Uhr:

MGH Gutes aus Hessen, Wasserrahmenrichtlinie, Öko-Landbau, Biologische Maiszünslerbekämpfung, Pflanzenschutzmittelkunde, Resistenzzüchtung, Sortenwesen, Landtechnik, Precision Farming u.a.

Begrüßung

9.45 Uhr

Begrüßung und Eröffnung:

Vorsitzender Jürgen Pauly, Hofheim

Grußworte der Ehrengäste:

Landrat Michael Cyriax, Main-Taunus-Kreis
Bürgermeisterin Eva Söllner, Liederbach
Kreislandwirt Karlheinz Gritsch, Eschborn

Vorträge mit Diskussionen

Moderation, Diskussionsleitung und Einführung:

Dr. Nikolaus Bretschneider-Herrmann
Leiter des Amtes für den ländlichen Raum beim Hochtaunuskreis



10.15 Uhr:

Zukünftige Rahmenbedingungen für einen integrierten Pflanzenschutz Zulassungssituation von Pflanzenschutzmitteln
Thomas Preuße, Chefredakteur DLG-Mitteilungen, Frankfurt am Main

11.15 Uhr:

ARGUS Monitoring – Gezielter und wirtschaftlicher Einsatz von Fungiziden mittels Früherkennung der Krankheiten im Labor und prognosegestützter Vorausberechnungen optimaler Behandlungstermine

Dr. Marcel Thieron, ARGUS-Monitoring, Alsdorf

12. – 12.20 Uhr:

Anwenderschutz – Umgang mit Pflanzenschutzmitteln

Fachreferenten der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau,

12.15 – 13.30 Uhr: Mittagspause

13.30 Uhr:

Aktuelles zum Pflanzenschutz: Fachrecht und Cross Compliance

Dr. Nikolaus Bretschneider-Herrmann,
Thomas Jäger, Amt für den ländlichen Raum



14.15 Uhr:

EDV-gestützte Sortenwahl: Krankheitsresistenz, Ertrag, Eigenschaften, Qualität u.a.
Heinrich Brockerhoff, Berater Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen, Köln

15. – 15.15 Uhr: Pause

15.15 Uhr:

Weizenanbau – Stress vermeiden, abiotische und biotische Schadensursachen erkennen und unterscheiden!
Martin Koch, Berater Deutsche Saatveredelung AG, Lippstadt

Aktuelles vom Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, 16.15 – 17. Uhr: Integrierter Pflanzenschutz, N-Düngung, Aktuelle Nmin-Ergebnisse, Vorsorgender Gewässerschutz, R. Cloos, Berater, Friedberg

Der VLF Höchst

wurde 1920 mit einer Landwirtschaftsschule gegründet. Aktuell hat der Verein 310 Mitglieder. Es werden regelmäßige Feldbegehungen, Vortragsveranstaltungen und Bildungsfahrten angeboten. Gerne können Sie für 10 € pro Jahr Mitglied werden!



Feldgemarkung Eschborn